



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Bitumen Haftspray**
UFI (EU): E600-604V-S00W-5TR2
UFI (CH): HG1S-J0XJ-D00J-KN88

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Schnelltrocknende, spritzfähige, lösemittelhaltige Bitumen-Grundierung.

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

Produktkategorien [PC]

PC 1: Klebstoffe, Dichtstoffe

PC 9: Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

ERC 10b: Breite dispersive Außenverwendung von langlebigen Erzeugnissen und Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (einschließlich abrasiver Verarbeitung)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

Strassenbaustoffe Stuttgart Vertriebs GmbH

Straße / Postfach

Westrandstraße 52-54

Nat.-Kenn. / PLZ / Ort

D-70806 Kornwestheim

Telefon / Telefax

+49 (0) 7154 17 117 0 / +49 (0) 7154 17 117 99

Kontaktstelle für technische Information

Labor CTW in CH-4132 Muttenz

Telefon / E-Mail

+41 (0) 61 467 65 60 / E-Mail der Sachkundigen Person: paul.waldvogel@ctwmuttentz.ch

+49 (0) 7154 17 117 0 / E-Mail: info@ssvg-stuttgart.de

1.4 Notrufnummer

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum in Zürich +41 (0) 44 251 51 51 (24 h)
Deutsches Vergiftung-Information-Zentrale in Freiburg i.Br. +49 (0) 761 19 240 (24 h DE/EN)



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

- H222** Extrem entzündbares Aerosol. (Aerosol 1)
- H229** Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. (Aerosol 1)
- H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (STOT SE 3)
- H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Aquatic Chronic 3)

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9 – C10, n-Alane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten

Gefahrenhinweise

- H222** Extrem entzündbares Aerosol.
- H229** Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
- H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Aquatic Chronic 3)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

- P210** Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offene Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211** Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquellen sprühen.
- P251** Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261** Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271** Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P410+P412** Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen
- P501** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

2.3 Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalische-chemische Wirkungen:

Bei unzureichender Belüftung und / oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Gemische möglich.

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:			
Produkteidentifikation	Gew.-%	Stoffname	Gefahrenhinweise
EG-Nr: 927-241-2 REACH Nr: 01-2119471843-32	35 - 40	Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten	Flam. Liq 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336; Aquatic Chronic 3, H412, EUH066
EG-Nr: 203-448-7 CAS Nr: 106-97-8 REACH Nr: 01-2119474691-32	15 - 20	Butan Flam.Gas,Press. Gas (Comp.)	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280
EG-Nr: 200-827-9 CAS Nr: 74-98-6 REACH Nr: 01-2119486944-21	5 - 10	Propan Flam.Gas,Press. Gas (Comp.)	Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Nichts zu essen oder zu trinken geben.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen (ZNS-Depression). Kopfschmerzen, Schwindel.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Längerer oder wiederholter Kontakt mit Haut- oder Schleimhaut führt zu Reizsymptomen wie Rötung, Blasenbildung, Hautentzündung etc. Bei Erbrechen **Aspirationsgefahr** beachten.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

5.1 Löschmittel

Geeignet: Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO₂).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung, Kohlenmonoxid Stickoxide (NO_x) Schwefeldioxid (SO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Unbeteiligte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Sägemehl, Universalbinder

In geeigneten, geschlossenen Behältern der Entsorgung zuführen

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Vor mechanischer Beschädigung schützen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem bodennah gut belüfteten Ort

aufbewahren. Nicht empfehlenswert für den großflächigen Gebrauch in Innenräumen.

Brandschutzmaßnahmen:

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht über Temperaturen über 50 °C aussetzen. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Lagerklasse: 2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bitumenmasse, aromatenarm, lösemittelreich. Technisches Merkblatt beachten.
GISCODE: BBP30

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Typ	Stoffname	1: Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert 2: Kurzarbeitsplatzgrenzwert
DFG(DE)	Bitumen CAS-Nr: 8052-42-4	1: 1,5 mg/m ³ 2: 3 mg / m ³ Kann über die Haut aufgenommen werden, Aerosol und Dampf
T		
RGS 900	Butan CAS-Nr: 106-97-8	1: 1000 ppm (2400 mg/m ³) 2: 4000 ppm (9600 mg/m ³)
TRGS 900	Propan CAS-Nr: 74-98-6	1: 1000 ppm (1800 mg/m ³) 2: 4000 ppm (7200 mg/m ³)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Dichtschließende Korbbrille

Hautschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) FKM (Fluorkautschuk), Schichtstärke 0,4 mm

Atemschutz:

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

(Typ A1/2P2/3 nach EN 14387) tragen.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

DNEL- /PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	schwarz
Geruch:	Lösemittel
pH-Wert bei 20°C:	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	< -20°C
Zündtemperatur:	> 230°C
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,8 – 9,4 Vol-%
Dampfdruck bei 20 °C:	Ca. 3000 – 4000 hPa
Dampfdichte:	Nicht bestimmt
Dichte bei 20 °C:	ca. 0,74 g/cm ³
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht anwendbar
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich
Viskosität, 4mm Auslaufdüse bei 20 °C	Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaft:	Nicht anwendbar (Flüssigkeit in Aerosolpackung)

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG

Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.
Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und Ruß

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Ratte: LD50: > 5000 mg/kg Bitumen CAS-Nr: 8052-42-4

Akute dermale Toxizität:

Kaninchen: LD50: > 4 ml/kg

Akute inhalative Toxizität:

Ratte: LC50: > 13,1 mg/l (4h)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Nicht als reizend eingestuft. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenschädigung/-reizung:

leicht reizend

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

nicht sensibilisierend.

Keimzellmutagenität:

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

Karzinogenität:

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

Reproduktionstoxizität:

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

STOT einmalig:

H336: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der physikalischen Form (Aerosol) ist eine Aspiration unwahrscheinlich. Bei Verschlucken des flüssigen Wirkstoffs besteht jedoch die Gefahr einer chemischen Pneumonie.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrine Eigenschaften:

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften für die menschliche Gesundheit

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Bitumen ist persistent. Die enthaltenen Lösemittel sind teilweise biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Ein Potenzial zur Bioakkumulation ist für die organische Komponente vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten Verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß VeVA

Abfallschlüssel Produkt:

16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
------------	--

*Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung:

15 01 10 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
------------	---

*Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden

Zusätzliche Angaben

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.



Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
 Überarbeitet am: 24.02.2026
 Gültig ab: 24.02.2026
 Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.			
1950	1950		
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Druckgaspackung	Druckgaspackung		
14.3 Transportgefahrenklassen			
 2.1	 2.1		
14.4 Verpackungsgruppe			
Entfällt	entfällt		

14.5 Umweltgefahren			
Nein	Nein		
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
<u>Sondervorschriften:</u> Begrenzte Menge (LQ) 1 Liter Klassifizierungscode 5F Tunnelbeschränkungscode (D) Bemerkung:	<u>Sondervorschriften:</u> Begrenzte Menge (LQ) Klassifizierungscode 5F Bemerkung:		

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und Gemäß IBC-Code
Keine Daten verfügbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

SSVG Erstellt am: 21.02.2017
Überarbeitet am: 24.02.2026
Gültig ab: 24.02.2026
Version: 4 Ersetzt Version: 3

Handelsname: **Bitumen Haftspray**

SDB-Nr.: F08638

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aerosolrichtlinie 75/324/EWG

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

Bemerkung:

Unterliegt nicht der StörfallVO.

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Entzündbare Aerosole

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Klasse 1:

III

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

2 – deutlich wassergefährdend

Beschreibung:

wassergefährdend (WGK 2)

VOC-Wert (in g/l): <500

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Für weitere Informationen bitte auch unsere Internetseiten zu Rate ziehen:

Datenblatt ausstellender Bereich

Siehe auskunftgebender Bereich

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

Ende des Sicherheitsdatenblatts